Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein Schönberg e.V.

Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein Schönberg e.V
Knüll 5 – 24217 Schönberg Holstein

Gemeinde Schönberg
Bauausschuß
Knüll 4
24217 Schönberg Holstein

Amt Probstei Schönberg / Holst.
AV | AO | BCM
Eing. 22. SEP. 2011
FB I | FB II | FB III | FB IV | TVP

Datum
20.September 2011

Aktion „Pro Kunst" für Schönberg - Säule Begegnungen 2011

Sehr geehrter Herr Stoltenberg, liebe Bauausschussmitglieder,

das Jahr geht dem Ende zu und wir hätten gern noch unsere Kunstwerk-Reihe „ „Begegnungen" in diesem Jahr fortgesetzt. Wir würden für das Werk 2011 einen Standort in der Bahnhofstraße vorschlagen.
Als Termin für die Einweihung könnten wir, wie im Vorjahr, Ende November ins Auge fassen.

Wir bitten um Bearbeitung und Rückmeldung.

Gerne wären wir bei der Platzauswahl dabei und würden uns freuen, wenn Sie sich wegen der Ortsbegehung mit uns in Verbindung setzen.

Vielen Dank, mit freundlichen Grüßen

Knut Lindau (1. Vorsitzender)

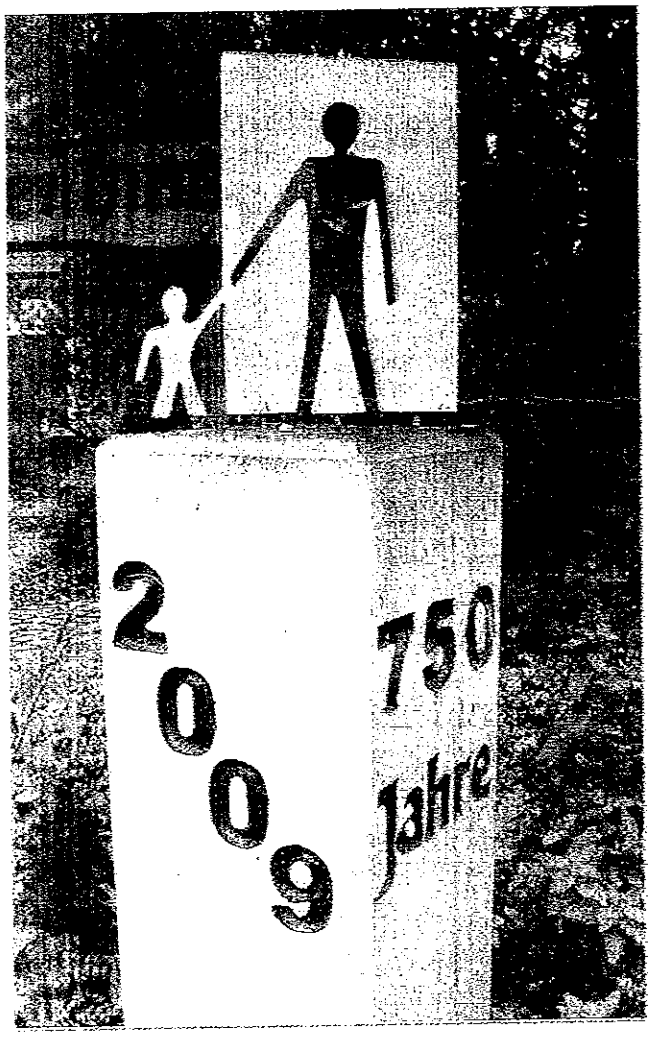
Heiko Voss enthüllt ein Kunstwerk für die Gemeinde Schönberg

Begegnungen 2010

Am Sonnabend, 27. November, wollen der Kunstschmied Heiko Voss und der Schönberger Gewerbeverein gemeinsam ein Zeichen setzen. Bereits im Jubiläumsjahr 2009 hatte eine Gemeinschaftsarbeit aus Beton und Stahl vor der Begegnungsstätte „Sprüttenhuus" in der Bahnhofstraße ihren Platz gefunden. Nun wird auch in diesem ausklingenden Jahr dem Ostseebad ein Kunstwerk geschenkt, das Heiko Voss „Begegnungen 2010" genannt hat. Auch diesmal wird mit der Beschäftigungsinitiative ProArbeit in Höhndorf wieder eng zusammen gearbeitet. Gemeinsam mit Torsten Stoltenberg-Frick wird dort ein Betonsockel mit der Jahreszahl erstellt.

Eine Stahlplatte auf dem Betonsockel symbolisiert mit fünf Figuren die Begegnung von Menschen. Seine Serie mit kunstvollen Schmiedearbeiten soll sich fortsetzen und auch für das nächste Jahr ist die Idee schon geboren. „Zuerst steht für mich der Entwurf, der kreative Gedanke im Mittelpunkt", so der Vater des „Mannes im Sturm" Heiko Voss. Danach wird der 20-Millimeter-Stahlplatte mit der Brennschneide zu Leibe gerückt.

Der Vorsitzende des Gewerbevereins Knut Lindau wird das kleine Kunstwerk gemeinsam mit dem Kunstschmied offiziell an Bürgermeister Wilfried Zurstraßen übergeben. Alle sind eingeladen, bei der Enthüllung ab 16 Uhr am Rondell in der Fußgängerzone im Schatten des Maibaumes dabei zu sein.



METALLGESTALTUNG
HEIKO VOSS
KUNSTSCHMIEDE · BAUSCHLOSSEREI
www.eisenideen.de
info@feuereisenundideen.de
RATJENDORFER WEG 1 · 24217 SCHÖNBERG
TEL: 04344 - 5756 · FAX: 04344 - 5707

beschriften
+gestalten
DER GRAVEUR
POKALE · ZINN · EHRENPREISE
Siegfried Hackbarth
Stakendorfer Tor 4 · 24217 Schönberg
fon + fax 04344 - 2342
www.schilder-schoenberg.de

Kunstschmied Heiko Voss, HGV-Vorsitzender Knut Lindau und Bürgermeister Wilfried Zurstraßen (von links) enthüllten in der Schönberger Fußgängerzone die Skulptur „Begegnungen 2010". Foto Kuhl

Begegnungen mit fünf Figuren auf einer Stahlplatte

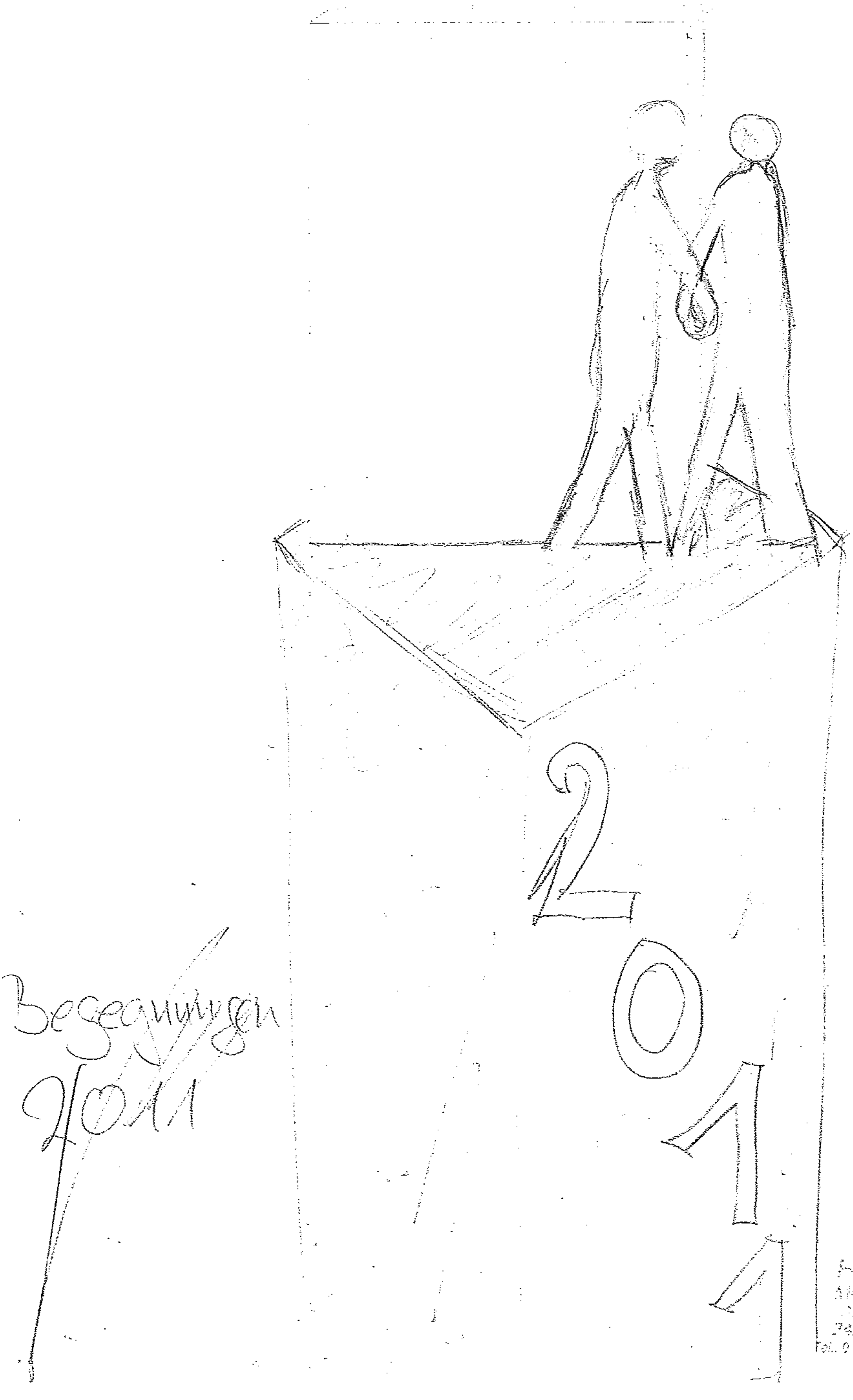
Neue Skulptur des Kunstschmieds Heiko Voss enthüllt

Schönberg. „Begegnungen 2010", so lautet der Titel einer Skulptur, die jetzt in der Schönberger Fußgängerzone feierlich enthüllt wurde.

Unter dem Maibaum steht die aus Stahl und Beton gefertigte Arbeit von Kunstschmied Heiko Voss. Sie zeigt auf einem mächtigen Sockel mit Jahreszahl fünf Figuren auf einer Stahlplatte, die die Begegnungen von Menschen symbolisieren sollen. Knut Lindau, Vorsitzender des Gewerbe- und Fremdenverkehrsvereins Schönberg, übergab die in Zusammenarbeit mit der Kommunalen Beschäftigungsinitiative „Pro Arbeit" in Höhndorf entstandene Skulptur jetzt an die Gemeinde.

Als einen „schönen Beitrag zur Ortsbildgestaltung" bezeichnete Bürgermeister Wilfried Zurstraßen das Straßenkunstwerk. Klare Sache, dass sich der Verwaltungschef nicht nur im Interesse der Geschäftsleute nun möglichst viele Begegnungen in der Ortsmitte wünscht.

Nach dem „Mann im Sturm", der seit dem vergangenen Jahr vor dem „Sprütenhuus" steht, ist die Skulptur in der Fußgängerzone das zweite Kunstwerk von Heiko Voss. Und ein drittes des Schönberger Schmieds wird im kommenden Jahr folgen. „Mutter und Kind" werde der Projekttitel lauten, verriet Knut Lindau die nächste Auftragsarbeit des Gewerbevereins. Mit der Schönberger Bahnhofstraße stehe auch der künftige Standort der Skulptur aus Beton und Stahl bereits fest. uhl


2011
Begegnungen
2011